



GWA Werder, Mittelstraße 47, 39114 Magdeburg
Landeshauptstadt Magdeburg
Stabsstelle V/02
Koordination Gemeinwesenarbeit
Frau Stach
39090 Magdeburg

GWA Werder
Gemeinwesenarbeit Magdeburg
Werder

Geschäftsstelle

Mittelstraße 47
39114 Magdeburg

Tel.: 0171 4537434

Mail: info@gwa-magdeburg-werder.de

Web: www.gwa-magdeburg-werder.de

Ergebnisprotokoll - Versammlung der GWA Werder

Einladung: erfolgte über Aushänge, Mails sowie Volksstimme

Datum: 27.06.2022

Zeit: 18.00 Uhr - 20.30 Uhr

Ort: Kegelanlage des ESV Lok, Lingnerstr. 6

Anwesende: 24 Personen

Tagesordnung

1. Informationsvortrag zum Führerscheinumtausch
2. Information und Diskussion zu Umleitungen während des Brückenbaus
3. Aktuelles auf dem Werder
4. Bürgeranliegen
5. Vorbereitung Stadtteilstadtteilfest „300 Jahre Erstbesiedlung des Werders“

TOP 1: Informationsvortrag zum Führerscheinumtausch

- Herr Klaus Scherbath (ehemaliger DEKRA-Mitarbeiter) informierte in einem kurzen Vortrag über die Modalitäten zum Führerscheinplichtumtausch und beantwortet Fragen der Anwesenden.

TOP 2: Information und Diskussion zu Umleitungen während des Brückenbaus

- Herr Gebhardt vom Tiefbauamt informierte die Anwesenden über den möglichen Ersatzverkehr der MVB während der ca. einjährigen Sperrung der vorhandenen Strombrücke für den Kraftfahrzeugverkehr zwecks Sanierungsarbeiten, die am 15.07.2022 beginnt. Dabei wurden im wesentlichen 2 Varianten vorgestellt:
 - a) Busverkehr von Heumarkt bis Zolleck und zurück
 - b) Kleinbusverkehr über den Werder (Mittelstr. - Lingnerstr – Oststr. - Markgrafenstr.- Turmschanzenstr. - Anna-Ebert-Brücke)Es wurden die Varianten diskutiert und Zusatzvorschläge gemacht. Herr Gebhardt nimmt die Argumente auf, um sie bei der Entscheidung der Stadtverwaltung mit einfließen zu lassen.

TOP 3: Aktuelles auf dem Werder

- In der letzten GWA-Versammlung wurde nachgefragt, ob die Straßenbeleuchtung in den Abendstunden stufenweise gedimmt wird. Eine Nachfrage bei der Stadtverwaltung ergab, dass das tatsächlich der Fall ist. Entsprechende Passagen aus dem Antwortschreiben wurden auf der Versammlung mitgeteilt.
- Frau Cornelia Thiele vom Sozialen Dienst, die u.a. für den Werder zuständig ist, gab Informationen zu Möglichkeiten des „Präventiven Hausbesuchs“ bei bedürftigen Personen. Nähere Auskünfte können unter der Telefonnummer 0391 5402615 eingeholt werden.

TOP 4: Bürgeranliegen

- Bzgl. des Vorschlags auf der letzten GWA-Versammlung, die Graffiti-Schmierereien auf den Verteilerkästen durch gezielte künstlerische Gestaltung zu entfernen, wurde darüber informiert, dass mit allen Betreibern Kontakt aufgenommen wurde und auch von allen eine positive Reaktion kam. Zur weiteren Vorgehensweise schlug Herr Caspar Franck als Initiator der Angelegenheit vor, dass sich Freiwillige melden, die zunächst für einen oder mehrere Kästen ein komplettes Konzept der Umsetzung erarbeiten (Kosten, Ausführung, Nebenarbeiten etc.). Herr Gerald Ramcke erklärte sich bereit, die Aufgabe zu übernehmen und innerhalb von 4 Wochen ein solches Konzept vorzulegen.
- Eine Bürgerin wies daraufhin, dass vor den Sichtfenstern in der Hochwasserschutzmauer an der Zollstr. die Büsche und Bäume so hoch sind, dass keine Blick mehr auf die Elbe möglich ist. Hier soll nachgefragt werden, wie die Stadtverwaltung dazu steht.
- Eine Bürger wies darauf hin, dass durch übermäßiges Buschwerk am Fuß- und Radweg zur Unterquerung der Friedensbrücke die Sicht in den Kurven eingeschränkt ist und damit ein Gefahrenpotenzial vorliegt. Bei der Stadtverwaltung wird eine Stellungnahme dazu eingefordert.
- Ein Bürger wies darauf hin, dass die Abdeckplatten am mobilen Hochwasserschutztor am nördlichen Ende des Stegs in Höhe des Wohnhauses Mittelstr. 10b relativ locker sind, so dass bei Überquerung durch Radfahrer störende Geräusche entstehen. Bei der Stadtverwaltung soll nachgefragt werden, ob dagegen etwas getan werden kann.

TOP 5: Vorbereitung Stadtteilstfest „300 Jahre Erstbesiedlung des Werders“

- Vom Organisationsteam wurden die Details zur Vorbereitung und zum Ablauf des Stadtteilstfestes bekannt gegeben und erläutert. Es wurde insbesondere eine Liste vorgestellt, welche Arbeiten und Aufgaben durch ehrenamtliche Tätigkeit erledigt werden müssen. Eine Reihe der Anwesenden signalisierte Bereitschaft und es wurden entsprechende Zuordnungen vorgenommen. Über eine kurzfristige Information über den Mail-Verteiler sollen noch weitere Helfer gewonnen werden.

Die nächste Versammlung der GWA Werder findet am 05.09.2022 um 18 Uhr in der Kegelanlage, Lingnerstr. 6 statt.

Dr. Harald Berger
Sprecher GWA Werder